

Schiller-Realschule • Schillerstr. 14 • 73033 Göppingen

Schiller-Realschule Göppingen

Schillerstr. 14

73033 Göppingen

Telefon: 07161 – 650 562 05

Telefax: 07161 – 650 562 09

E-mail: poststelle-rs@04112938.schule.bwl.de

Internet: www.schiller-rs-gp.de

Göppingen, 21.04.2020

Sehr geehrte Eltern und liebe Schülerinnen und Schüler der Schiller-Realschule,
liebe Kolleginnen und Kollegen,

auch nach den Osterferien geht das Homeschooling weiter. In den vergangenen Wochen haben Sie bereits Erfahrungen damit gesammelt und sich gegenseitig unterstützt. Dafür möchten wir uns nochmals bei Ihnen bedanken.

In diesem Schreiben möchten wir Sie darüber informieren, wie es nach der Besprechung der Bundeskanzlerin mit den Ministerpräsidenten der Länder und dem Abstimmungsgespräch der Kultusministerkonferenz vom 15. April 2020 an der Schule weiter geht.

Nachzulesen sind diese Informationen auch auf der Seite des Kultusministeriums unter <https://km-bw.de/Lde/Startseite>.

In Baden-Württemberg startet die Schule eingeschränkt am 4. Mai 2020. Das bedeutet, dass die Klassenstufen 9 und 10 unterrichtet werden, da sie dieses beziehungsweise nächstes Schuljahr ihren Schulabschluss anstreben. Dies gilt nicht für die Schüler der Klassenstufe 8, die auf G-Niveau arbeiten.

Dieser Unterricht kann jedoch nicht wie gewohnt stattfinden. Um das Abstandsgebot einhalten zu können, müssen die Lerngruppen verkleinert und in verschiedene Räume verteilt werden. Dies führt dazu, dass der Unterricht nur eingeschränkt stattfinden wird, wobei die prüfungsrelevanten Fächer im Vordergrund stehen. Zudem werden für die Prüfungsklassen in dieser Zeit keine Klassenarbeiten stattfinden.

Das Kultusministerium trifft bezüglich der Durchführung der Abschlussprüfung folgende Aussage:

Mit Schreiben vom 27. März haben wir Hinweise zur Durchführung der Abschlussprüfungen gegeben. Sollten Schülerinnen und Schüler, aus welchen Gründen und Bedenken auch immer, nicht am Haupttermin teilnehmen wollen, so können sie den ersten Nachtermin wählen. Diese Entscheidung kann nur einheitlich für alle Prüfungsteile

getroffen werden. Zudem ist dies rechtzeitig vor dem Haupttermin zu erklären.

Für die Klassenstufen 5 bis 8 gilt weiterhin, dass sie online Arbeitsmaterial bereitgestellt bekommen.

Es finden keine außerunterrichtlichen Veranstaltungen bis zum Schuljahresende statt, ebenso ist die Mitwirkung außerunterrichtlicher Partner am Schulbetrieb untersagt.

Die Notbetreuung wird ab dem 27. April 2020 ausgebaut, da viele Eltern an ihren Arbeitsplatz zurückkehren. Laut Kultusministerium gilt:

Wer Präsenzpflcht am Arbeitsplatz hat und kein anderweitiges Betreuungsangebot für seine Kinder ermöglichen kann, soll die erweiterte Notbetreuung bis einschließlich Klasse 7 an seiner Schule künftig in Anspruch nehmen können.

Sollten Sie betroffen sein, nehmen Sie bitte zeitnah Kontakt mit der Schule auf.

Um die Verbreitung des Virus weiter einzuschränken, wird zudem empfohlen, dass die älteren Schülerinnen und Schüler individuell zur Schule kommen. Das heißt, wenn möglich, zu Fuß oder mit dem Fahrrad.

Die Hygiene- und Abstandsregeln sind im Schulalltag besonders wichtig. Diese werden in Abstimmung mit dem Schulträger geplant und geprüft. Hierzu gehören beispielsweise genügend Waschgelegenheiten für die Hände, ausreichend Seife, Einweghandtücher und neue Sitzordnungen, um den Mindestabstand von 1,5 Metern wahren zu können.

Für das Tragen eines Mund- und Nasenschutzes gibt es keine Vorgabe für den Unterricht. Es spricht jedoch nichts gegen eine freiwillige Verwendung im Schulalltag.

Über diese Regelungen werden alle Schülerinnen und Schüler aufgeklärt. Wichtig ist, dass bei den ersten Symptomen eine Krankmeldung erfolgt.

Bei relevanten Vorerkrankungen entscheiden die Erziehungsberechtigten über die Teilnahme am Unterricht. Gleiches gilt, wenn im Haushalt Personen leben, die einer der genannten Risikogruppen angehören. Bitte klären Sie für Ihre Familie ab, ob Sie bzw. Ihre Kinder und Angehörige Ihres Haushaltes zu einer Risikogruppe gehören.

Die betroffenen Schülerinnen und Schüler werden digital mit Unterrichtsmaterial versorgt. Für Schülerinnen und Schüler der Abschlussklassen werden individuelle Lösungen angeboten, damit sie an den Prüfungen teilnehmen können.

Der Großteil der Schülerinnen und Schüler wird demnach weiterhin durch Fernlernangebote unterrichtet. Auch wenn es Lockerungen gibt, ist momentan an keinen normalen Schulalltag zu denken. Wir arbeiten an Konzepten, um Ihnen das Homeschooling zu erleichtern und halten Sie auf dem Laufenden. Rückmeldungen der Eltern zeigen, dass sich das Verteilen der Aufgaben per E-Mail bewährt hat. Sie können sich jederzeit an die entsprechenden Fachlehrer, Klassenlehrer oder an die Schulleitung wenden, falls es Fragen geben sollte.



Wie die konkrete Umsetzung für die 9er und 10er an unserer Schule erfolgen wird, werden wir Ihnen im Laufe der kommenden Woche mitteilen.

Mit freundlichen Grüßen

Albrecht Bizer
Realschulrektor

Ingo Lehmann
Realschulkonrektor